

# Notfunkrunde des DARC

**Nr. 83 am Freitag dem 4. September 2015**

**Leitstation für Vorlog und Bestätigungsverkehr:**

DAØEC, OP: Mike, DJ9OZ, QTH Berlin (JO62NK); 100 (bis 500) Watt; Ant.: 80m Loop

**Rundspruchstation:**

DG4AO, OP: Anton, QTH nr. Würzburg (JN59BQ); 500W; Ant: Dipol 2 x 17,8 m

## Werte Notfunkfreunde!

**Wir laden alle Interessierten ein, am Notfunk-Rundspruch des Deutschen Amateur Radio Club und dem anschließenden Bestätigungsverkehr teilzunehmen**

**Die Notfunkrunde mit dem Rundspruch findet jeden ersten Freitag im Monat um 17:00 UTC auf 3.643 kHz (+/- QRM) statt:**

**Ablauf:**

16:30 h bis 17:00 h UTC Vorlog durch die Leitstation  
Ab 17:00 h UTC Kurzinformation  
Anschließend Bestätigung in der Reihenfolge der Anmeldung  
mit Angabe von  
"RS, Standort (Locator), Sendeleistung und Antenne"

---

## Willkommen zum Notfunkrundspruch des DARC

**Es gibt Kurzinformationen zu folgenden Themen:**

- 1. Allgemeine Gefahrenlage in Deutschland**
- 2. Bericht vom Referat „Not- und Katastrophenfunk“**
- 3. Termine**
- 4. Kurzberichte aus den Distrikten**
- 5. Information aus dem Ausland**

Dieser Rundspruch kann auch auf der Homepage des DARC im Bereich Notfunkreferat <<http://www.darc.de/referate/notfunk/rundspruch/>> nachgelesen werden.

Komplizierte Linkadressen werden nicht im Rundspruch verlesen und können auf der Notfunkseite des DARC im Text nachgelesen werden.

Eine Weitergabe des Rundspruchs ist nur in voller Länge und mit vollständiger Quellenangabe zulässig.

Der Rundspruch wird interessierten OMs nach Anmeldung beim Notfunkreferenten auch über das Winlink 2000 – Netz zugesandt.

## **1. Allgemeine Gefahrenlage**

Im Nordwesten und Nordosten Deutschlands starke bis stürmischer Wind und Geafhr von Gewittern. Im Raum Vorpommern-Greifswald Starkregen bis 15 l/qm. Graupel und Hagel möglich.

## **2. Aus dem Referat „Not- und Katastrophenfunk“ des DARC**

Keine Meldungen

## **3. Termine**

- 26.9. Notfunktagung Distrikt Brandenburg (Y) in Groß-Räschen  
6./7.10. CCEXpo in der Messe Berlin mit Notfunk-Beteiligung und -Vortrag

## **4. Kurzberichte aus den Distrikten**

### **Bericht aus Bayern**

Im Zuge der Umgestaltung wurde das als Ausleihrufzeichen DLØNFB (Not-Funk Bayern) für Veranstaltungen im Zusammenhang mit Aktionen des Notfunk im Bereich der Distrikte B,C,T,U am 31.Juli 2015 an die ausstellende Behörde zurückgegeben. Die in Bayern ansässigen Distrikte haben auf Beschluss sich geeinigt, jeder für seinen Distrikt in Zukunft mit einem eigenen Rufzeichen die Notfunkveranstaltungen zu gestalten.

Geplante Zuteilungen:	Distrikt:	Sachstand:
Clubrufzeichen DLØNFB,	Distrikt B	bereits zugeteilt
Clubrufzeichen DLØNFC,	Distrikt C	bereits zugeteilt
Clubrufzeichen DLØNFT,	Distrikt T	bereits zugeteilt
Clubrufzeichen DLØNFU,	Distrikt U	Status unbekannt.

Durch die Neuordnung ist es möglich für jedes Rufzeichen einen Sonder DOK NOT + DOK-Buchstaben zu beantragen, da dieser jeweils an das ausgegebene Rufzeichen gebunden ist.

Die Bayerischen Distrikte wünschen allen Interessierten viel Freude mit den jeweiligen Rufzeichen und ggf. zur Verfügung gestellten Sonder DOK ´s.

Karl, DL5MBU, Notfunk Sprecher der Bayer. Distrikte

### **Distrikt Q (Saarland) und OV K12 (Zweibrücken)**

Super Wetter, tolle Technik, viele Fachgespräche, gute Unterhaltung und Geselligkeit, all das gab es beim Internationalen Notfunktag Südwest, der am Sonntag, 30. August 2015, stattfand. Mehr als 70 Notfunk-Interessierte und Funkfreunde aus Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland sowie Luxemburg und Frankreich nahmen an der Veranstaltung auf dem Gelände des THW Zweibrücken teil. Organisiert wurde der Notfunktag von der Notfunkgruppe Süd-West durch Rolf, DK4XI, und Dieter, DK4XW. Aus den Nachbarländern kamen u.a. der Präsident der Luxemburger- Amateur-Radio-Union (LARU) Marc, LX1DUC und der Vorsitzende der zivilen französischen Notfunkgemeinschaft ADRASEC57 Carmine, F1ALW sowie Marc, F8BNN und Jean-Luc, F1ULQ.

Neben der Präsentation von Notfunkausrüstung durch zahlreiche OMs gab es Vorträge zu Notfunkthemen, der Kommunikation beim THW und der Gefahr eines Blackout aus Sicht eines Stadtwerkes. Großes Interesse fanden auch die Fahrzeuge des THW und der MHD, sowie die neue Notfunk-Leitstation DLØNRP in den Räumen des THW Zweibrücken.

Kurzfassung nach einem Bericht von Dieter, DK4XW, Notfunkreferent Saarland (Q)  
Ein ausführlicher Bericht kann auf der Notfunkseite des DARC nachgelesen werden.

### **Distrikt R (Nordrhein)**

"Wohin mit aufgenommenen Notrufen aus dem Ausland"?

Das DARC-Referat Not- und Katastrophenfunk erhielt vor Kurzem eine Mail von Sebastian, DM1SW, aus dem OV R16 (Wuppertal) mit einem Hinweis auf den Umgang mit Notrufen aus dem Ausland.

Hier eine kurze Zusammenfassung:

Das BBK (Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe) verwies mangels Zuständigkeit an das Auswärtige Amt.

Das Krisenreaktionszentrum des Auswärtigen Amtes schrieb daraufhin folgendes:  
Bei großen Ereignissen, wie Katastrophen oder anderen Schadensereignissen sollten die Meldungen an die in den Medien verbreitete Hotline oder über die folgenden Kontaktdaten ans Lagezentrum des Auswärtigen Amtes weiter gegeben werden:  
<Telefon- und Faxnummern, sowie Emailadresse des Auswärtigen Amtes und weiterer Behörden finden sich auch im DARC Notfunk-Handbuch auf Seite 91 und werden hier nicht wiederholt>.

Von dort (dem Lagezentrum) werden die Meldungen an die entsprechenden Stellen in den betroffenen Ländern weiter gegeben.

Bei Notfällen in kleinerem Rahmen wird der Notruf / die Meldung an die örtliche Polizeidienststelle weiter gegeben. Diese sind engmaschig mit dem Auswärtigen Amt verknüpft und haben dort Ansprechpartner, die auch außerhalb von großen Schadenslagen im Ausland erreichbar sind. So gelangen die entsprechenden Meldungen auch dann schnell ans Ziel.

Das Krisenreaktionszentrum wies noch auf folgendes hin:

Bei der Aufnahme der Daten sind für uns sowohl die genauen Kontaktdaten der Anrufer als auch die Daten und der Aufenthaltsort der potentiell in Gefahr befindlichen Person von Interesse.

Info von Sebastian Schlubeck, DM1SW, OV R16

### **Distrikt X (Thüringen)**

Ende Juni wurde die jährliche Notfunkübung durchgeführt, die bei allem OMs gut ankam. Des weiteren läuft jeden Monat die Thüringer Notfunkrunde, wo sich die OMs austauschen und vom Notfunkreferenten Neuigkeiten mitgeteilt bekommen. Einmal monatlich wird in einer Rundmail über Neuigkeiten im Notfunk informiert und Erläuterungen über Schulungsmaterial, Anfragen und über Arbeit in den OVen informiert.

Am 1. August wurde wieder der jährliche Feldtag unter dem Titel „Not- und Katastrophenfunk im DARC“ durchgeführt. Dabei hat die Tunnelfeuerwehr ihr neues Fahrzeug vorgestellt und die Bestückung und deren Einsatz erläutert. Einige OMs brachten ihre Notfunkanlagen zur Ausstellung mit. Abends gab es noch Technik-Vorträge über einen Beamer und die Veranstaltung schloss um 23:30 Uhr.

Etliche OMs blieben mit Zelt und Wohnwagen noch über Nacht. Nach einem gemeinsamen Frühstück am Sonntag löste sich das Treffen auf.

Info von Erhard, DM2 BQJ, Notfunkreferent Thüringen (X)

## **5. Information aus dem Ausland**

### **IARU-Region 1**

In Malta findet vom 3. – 5 September eine Notfallübung statt, die ein Erdbeben der Stärke 7,6 simuliert. Der Notfunk der maltesischen Funkamateure ist an der Übung beteiligt; der Verkehr wird überwiegend auf VHF/UHF landesintern abgewickelt.

Info von Greg, G0DUB, Notfunk-Koordinator IARU-Region 1

## **IARU-Region 2**

Notfunk in Dominica bei tropischem Wirbelsturm „Erika“

Funkamateure wurden aktiviert zur Hilfe bei den Folgen des tropischen Sturms „Erika“ der die Karibik heimgesucht hat.

Der Radio Club von Dominica war aktiv auf 7.065 kHz, 3.780 kHz und örtlichen Relais bei der Zusammenarbeit mit dem nationalen Notfalleinsatzzentrum, der Zivilverteidigung und dem Dominikanischen Roten Kreuz beim Sammeln von Lageberichten seiner Mitglieder aus dem ganzen Land. Der Sturm hat 20 Menschenleben in der Dominikanischen Republik gekostet als 200 – 300 mm Regen innerhalb von 12 Stunden gefallen waren und er Überflutungen und Erdrutsche verursacht hat. Die Schadensermittlungen im Land dauern an und es gibt Berichte über weit reichenden Stromausfall.

Obwohl der Sturm offiziell als abgeklungen eingestuft wurde, haben Befürchtungen über die Reste des Sturms, die sich über Kuba am Sonntag Richtung Florida bewegten, lokale Notfallgruppen in Alarmbereitschaft gehalten. Andere Länder in der Karibik sind ebenfalls bereit falls nötig zu helfen.

Obwohl die Ausbreitungsbedingungen in den letzten beiden Tagen sehr schlecht waren, werden die Funkamateure gebeten, sorgfältig zu hören, wenn sie in der Nähe der veröffentlichten Atlantik Hurrikan Frequenzen arbeiten, damit es keine Störungen des eventuellen Notverkehrs gibt.

Info von Cesar Pio Santos, HR2P, und Rafael Martinez, HI8KW über Greg, G0DUB, Notfunk-Koordinator IARU-Region 1 (Übersetzung Mike, DJ9OZ, 31.8.15)

Atlantische Hurrikan Saison

Funkamateure in der Region 1 werden daran erinnert, dass sie möglicherweise unbeabsichtigte die Notfunk- und Hurrikannetze stören könnten. Darum die Bitte, sorgfältig zu hören, wenn man in der Nähe dieser Frequenzen arbeitet:

(Die Liste der Netze in der Karibikregion und ihre Frequenzen sind auf der Notfunkseite des DARC veröffentlicht.)

Andere lokale Notfunkgruppen könnten ebenfalls aktiviert werden, sobald ein Hurrikan sich ihrem Gebiet nähert. Diese Frequenzen werden zeitnah angekündigt. Info von Greg, G0DUB, Notfunk-Koordinator IARU-Region 1

### **... soweit die aktuellen Meldungen.**

Nun noch der Hinweis auf Notfunk-Runden und -Rundsprüche in Nachbarländern:

#### **a) Österreich**

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM). Vorlog ab ca. 19.20 Uhr.

Vor dieser Notfunkrunde findet von 18.00 bis 19.30 Uhr Ortszeit der PACTOR-Aktivitätstag auf 3616 kHz Dial USB statt

#### **b) Italien/Südtirol**

Jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).

**Nächste Notfunkrunde  
(84. Runde)**

**Am Freitag dem 2. Oktober 2015**

ab 17:00 Uhr UTC (19:00 MESZ)

**auf 3.643 KHz (+/- QRM)**

Vorlog ab 16:30 Uhr UTC

Ich bedanke mich für das Interesse und die Aufmerksamkeit und wünsche ein  
schönes Wochenende.

**Nach einer kleinen Pause folgt der Bestätigungsverkehr durch DA0EC**